

HÄUFIGE FRAGEN

Wer kann in die Gedächtnisambulanz kommen?

Patienten mit der Befürchtung nachlassender geistiger Leistungsfähigkeit ab dem 40. Lebensjahr. (Jüngere Patienten nur nach Rücksprache mit dem behandelnden Haus- oder Facharzt.)

Benötigen Sie eine Überweisung?

Ja, wir benötigen eine Überweisung vom Haus- oder Facharzt und Ihre Chipkarte.

Bezahlt die Kasse notwendige Untersuchungen?

Ja.

Besteht Vertrauensschutz?

Ja, alle Daten und Untersuchungsergebnisse werden streng vertraulich behandelt.

Was sollten Sie zur Erstvorstellung mitbringen?

- Angehörige (z. B. Ehepartner)
- Arzt- und Klinikberichte
- Röntgenbilder (CCT, MRT) des Kopfes, falls vorhanden (nicht nur die Befunde!)
- Laborwerte vom Hausarzt (nicht älter als ein Jahr), falls vorhanden
- Ein bis zwei Stunden Zeit. In der Regel werden insgesamt drei Termine zu Erhebung der Vorgeschichte, für neuropsychologische Diagnostik, Zusatzuntersuchungen und abschließende Befundbesprechung vereinbart.

INFORMATION UND PARTNER

- Demenzfreundliche Kommune Göppingen
- Netzwerk Demenz Geislingen
- www.christophsbad.de • www.alzheimer-bw.de
- www.hirnliga.de • www.alzheimerforum.de
- www.deutsche-alzheimer.de

UNSER ANGEBOT

- Demenz-Früherkennung
- Ausschluss anderer, das Gedächtnis beeinflussender Erkrankungen (Demenz-Differentialdiagnostik)
- Beratung und Therapieempfehlung
- Verlaufsuntersuchungen und Therapiekontrolle
- Aufklärung und Information

UNSERE MITARBEITER

- Leitender Oberarzt
- Oberarzt
- Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
- Dipl.-Psychologe, Psycholog. Psychotherapeut
- Diplom-Psychologin
- Diplom-Sozialarbeiter



Christophsbad GmbH & Co. Fachkrankenhaus KG
Faurndauer Straße 6-28 • 73035 Göppingen
Telefon 07161 601-0 • Fax 07161 601-9332
E-Mail info@christophsbad.de • www.christophsbad.de



Kliniken für Psychiatrie und Psychotherapie, Gerontopsychiatrie
Klinik für Psychosomatische Medizin und Fachpsychotherapie
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
Klinik für Neurologie und Neurophysiologie, Frührehabilitation und Schlafmedizin
Klinik für Geriatrische Rehabilitation und Physikalische Medizin
Zentrum für ambulante Logopädie, Ergo- und Physiotherapie

Gedächtnissprechstunde

Institut für Neuropsychologie Memory Clinic

Klinik für Gerontopsychiatrie
Chefarzt PD Dr. med. Leopold Hermle
Leitender Oberarzt Dr. med. Michael Grebner



Sprechstunde:
Montag bis Freitag, 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Anmeldung und Terminvereinbarung:
Telefon 07161 601-9234

DEMENZERKRANKUNGEN

Gedächtnisstörungen können aufgrund unterschiedlicher Ursache in jedem Lebensalter auftreten. Nicht immer muss eine Demenz vorliegen. Vielmehr können auch Lebensumstände oder Sorgen Auslöser sein. Auch organische Ursachen sind möglich.

Bei einer demenziellen Erkrankung (Hirnleistungsstörung, Demenz) ist die Gedächtnisfunktion gestört, was zu Beeinträchtigungen im alltäglichen Leben führt. Im weiteren Verlauf kann es bei dieser langsam fortschreitenden Erkrankung auch zu Veränderungen der Persönlichkeit und zu auffälligem Verhalten kommen.

Frühformen der Erkrankung können bereits ab dem 40. Lebensjahr vorliegen. Obwohl Gedächtnisstörungen leichter bis schwerer Art nicht zwangsläufig zum Altern gehören, sind sie bei Älteren häufiger Anzeichen einer demenziellen Erkrankung als bei Jüngeren. So liegt die Häufigkeit einer Demenz bei Menschen über 65 Jahren bei mehr als 10 Prozent. In der Altersgruppe der über 90-Jährigen steigt sie auf ca. 30 Prozent an.

Aufgrund der immer älter werdenden Gesellschaft in Deutschland wird die Anzahl betroffener Menschen in den nächsten Jahren daher deutlich zunehmen.

GEDÄCHTNISPRECHSTUNDE

Seit 2005 besteht am Christophsbad eine Gedächtnisprechstunde. Hier findet spezialisierte Diagnostik und Behandlung statt. Wir sind Anlaufstelle für alle Patienten, bei denen subjektive oder von Angehörigen bemerkte Gedächtnisstörungen bestehen.

Eine frühe Diagnostik ist besonders wichtig für eine gezielte Therapie. Durch einen frühen Behandlungsbeginn lassen sich degenerative (fortschreitende) Demenzerkrankungen verlangsamen. Dadurch bleiben die Fähigkeiten der Betroffenen bei ihrer täglichen Aufgabenbewältigung besser erhalten.

In der Gedächtnisprechstunde werden sowohl pflichtversicherte Patienten auf Überweisung durch ihren Haus- oder Nervenarzt als auch privatversicherte Patienten behandelt.

Im Neuropsychologischen Institut können privat auch Fragen zur Gedächtnisleistung, Fahreignung und Fahrtauglichkeit abgeklärt werden.



UNSERE SCHWERPUNKTE

Neu entwickelte und bewährte neuropsychologische Testverfahren bilden einen diagnostischen Schwerpunkt unserer Arbeit. Sie sind geeignet, altersbezogene physiologische (normale) Gedächtnisveränderungen von krankheitsbedingten Prozessen zu trennen.

Durch sie kann, gemeinsam mit den Patienten und Angehörigen, langfristig ein Beitrag zur Verbesserung des Zustandes und der therapeutischen Möglichkeiten geleistet werden.



UNTERSUCHUNG

Der Untersuchungsablauf besteht aus einem diagnostischen Gespräch, gegebenenfalls einer externen neurologischen Untersuchung unter Einbeziehung radiologischer Bildgebungsverfahren, einem neuropsychologischen Test und einem ausführlichen Gespräch mit den Angehörigen.